

Demografisches Gemeindeprofil
der Gemeinde
Schweickershausen
im Landkreis Hildburghausen

(Gemeindenummer: 16069046)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Tabelle

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der
Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Seite 2

Gemeinde Schweickershausen

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
		Personen	Prozent				
2024 (IST)	168	21,4	56,5	22,0	37,9	38,9	76,8
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	170	21,3	52,5	26,2	40,5	49,9	90,4
2026	170	20,7	52,8	26,5	39,1	50,1	89,2
2027	170	20,7	52,2	27,1	39,7	51,9	91,7
2028	170	20,4	50,9	28,7	40,1	56,3	96,4
2029	170	20,5	50,3	29,2	40,7	58,0	98,7
2030	160	20,9	49,5	29,6	42,3	59,9	102,2
2031	160	19,8	50,7	29,5	39,1	58,2	97,3
2032	160	19,7	50,3	30,0	39,2	59,5	98,7
2033	160	20,0	50,2	29,8	39,9	59,4	99,3
2034	160	20,7	48,7	30,6	42,5	62,8	105,3
2035	160	21,0	48,1	30,9	43,6	64,1	107,7
2036	160	20,6	46,7	32,7	44,1	70,2	114,2
2037	160	20,8	45,8	33,4	45,5	73,0	118,5
2038	160	20,5	44,7	34,8	45,9	77,8	123,7
2039	160	20,3	44,1	35,6	45,9	80,7	126,6
2040	160	19,6	43,1	37,3	45,4	86,6	132,0
2041	160	19,6	42,7	37,7	45,8	88,2	134,0
2042	160	18,6	42,4	39,0	43,9	91,9	135,8
2043	160	18,3	42,4	39,3	43,2	92,9	136,1
2044	150	17,9	42,0	40,1	42,7	95,5	138,2
2045	150	18,1	41,9	40,0	43,2	95,5	138,6

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.